

Sakura x Sasuke

Mein Leben mit Pferden

Von Cosplay-Girl91

Epilog:

Die Jahre vergingen und Sakura schloss ihre Ausbildung mit Bravour ab und verbrachte die meiste Zeit auf dem Hof ihrer Eltern. Seit einiger Zeit ritt sie nun auch schon für den Bundeskader mit und war über all im Land unterwegs. Auch in Amerika, wo Sasuke seit seinem Weggang lebte und sie sich immer wieder mal auf Turnieren auch getroffen hatten. Sakura hatte jedoch einfach nicht den Mut dazu bzw. die Kraft sich alles nochmal anzuhören.

Sie hatte nachdem sie von Itachi die Adresse erfahren hatte, Sasuke einen langen Brief geschrieben. Das sie ihm nie böse gewesen war, sondern einfach nur enttäuscht. Eine kleine Entschuldigung hätte ihr auch schon gereicht. Sakura bekam jedoch nie eine Antwort und auch auf Turnieren, suchte er nicht das Gespräch mit Ihnen.

Hinata befand sich nun in den letzten beiden Jahren ihres Studiums zur Tierärztin und machte sich sehr gut. Tsunade hatte ihr sogar schon die Partnerschaft angeboten, damit sie ein bisschen kürzer treten konnte. Das hatte Hinata natürlich nicht ablehnen können, denn sie lebte die kleine Stadt und die Menschen zu sehr. Seit einigen Monaten war sie nun auch schon mit Naruto verlobt, der die Ausbildung zum Polizisten erfolgreich abgeschlossen hatte und sich nun so langsam hocharbeitete. Ihm machte seine Arbeit großen Spaß, wie Sakura bei gemeinsamen Abenden heraushören konnte. Auch zu Naruto hatte Sasuke den Kontakt komplett abgebrochen und Naruto sprach nur noch selten von seinem Freund.

Itachi hatte etwas komplett Neues angefangen und machte nun eine Lehre bei Jirayia. Er hatte das Studium immer nur gemacht, wegen seines Vater und weil er von ihm weg wollte. Seit er aber nun fast täglich mit Sakura und den Pferden zusammen arbeitete, hatte es sich etwas geändert und da ihn die Arbeit von Jirayia beeindruckte ihn schon so sehr. Beide waren so beliebt, dass sie hatten vergrößern müssen und so kam die alte Uchiha-Ranch ins Spiel. Sie stand immer noch leer, nach all den Jahren und Jirayia kaufte sie für sehr wenig Geld. Itachi fand es nicht mehr schlimm auf der Ranch zu sein, seit dem Vater nicht mehr unter den Lebenden weilte.

2 Jahre nach seiner Verhaftung hatte sein Vater einen Herzinfarkt erlitten und war daran auch verstorben. Nur Mikoto, seine Frau, war kurz zur Beerdigung erschien,

aber ansonsten niemand mehr. Sasukes Opa hatte nicht hingehen können und lebte auch irgendwo im Ausland in der Wärme zusammen mit seiner Frau. Mikoto hatte einen neuen Mann gefunden und war mit ihm sehr glücklich. Er arbeitete als Anwalt und behandelte sie gut. Niemals erhob er die Hand oder machte andere Dinge, sondern war immer freundlich und klärte die Dinge auf normale Weise.

Jirayia und Itachi hatten die Ranch komplett umgebaut und etwas ganz neues daraus gemacht. Die Ranch erstrahlte nun in ruhigen, neuen Farben und nichts erinnerte mehr an das was dort war. Auch das Haus sah nun ganz anders aus und wenn dort ankam, fühlte man sich gleich geborgen. Sie machten auf der Ranch eine 2. Stelle auf und brachten auch dort verletzte Pferde unter. Auch Sakuras Arbeit mit gestörten Pferde, wuchs neben ihrer Springkarriere immer mehr und so kamen die Pferde auf der Ranch ihren Platz und Sakura hatte auch dort mehr Ruhe um mit ihnen arbeiten zu können.

Meistens machten Sie diese Arbeit, wenn die Winterpause kam und sie nur noch selten Turniere ritt. So hatte es mit dem Trainer auch vereinbart, dass sie auch mal eine Pause bekam und das klappte so auch gut. In dieser Zeit bekamen dann andere die Chance ihr Können unter Beweis zu stellen.

Eines Tages wollte Sakura nur noch Pferde retten und mit eigenen Pferden auch züchten. So wie es Konan jetzt schon sehr erfolgreich machte. Die Idee von der eigenen Zucht, mit kleinem Tierheim und Hundeschule war ein voller Erfolg. Die Leute rannten ihnen für den Kauf eines Hundes die Bude ein und auch schnell konnte Hunde aus dem Tierheim wieder vermittelt werden. Auch gab es Hunde und Pferde die nicht mehr vermittelt werden konnte und sie bekamen einen Paten. Meistens übernahm dann ein Mensch gleich eine Patenschaft für mehrere Tiere, denn der Betrag war genauso viel wie für einen eigenen Hund im Monat. Von dem Betrag konnten gleich 5 Hunde mit verpflegt werden.

Sakura befand sich gerade wieder in Amerika und ritt dort ihr nächstes großes Springen. Es ging um den Nationenpreis und Sakura war an 4. Stelle dran. Nun stand sie zitternd am Zaum und hob jedes Mal ihr Bein mit, wenn ihr Kamerad gerade sprang und drückte die ganze Zeit auch mit die Daumen. Sie spürte nicht, dass Sasuke in der Nähe stand und sie beobachtete. Schon seit geraumer Zeit stand er an der gleichen Stelle und schaute sie einfach nur an.

In all den Jahren seit Sasukes Weggang, hatte Sakura nie wieder jemanden lieben können. Sie hatte ab und zu mal eine Affäre, aber mehr auch nicht. Obwohl sie es nie öffentlich zugeben würde, aber sie liebte Sasuke immer noch.

Und dann war es endlich soweit, Sakura war am Start. Sie ritt zusammen mit Tora ein und alle hielten bei dem schönen Pferd den Atem an. Nun würde sich entscheiden ob Deutschland Sieger wurde. Wenn Sakura Null blieb, würde das 3. Paar aus ihrem Team das Streichergebnis werden und Deutschland siegte damit.

Sakura grüßte höflich und ritt danach ein. Sie prägte sich noch einmal kurz den Parcours ein und startete danach. Alles lief wie am Schnürchen und sie waren schnell, sogar sehr schnell. Am Ende wurde Sakura mit Tora sogar 1. in der Einzelwertung und gewann zusammen mit ihrem Team, seit 4 Jahren das erste Mal wieder.

Die Feier an diesem Abend war groß und auch Sasuke war mit dabei. Warum wusste Sakura nicht, aber das war ihr auch egal. Sie freute sich einfach nur so doll. Auch Pain

feierte mit und tanzte zusammen mit Sakura über die Fläche und lachte mit ihr voller Freude. Wieder einmal hatte es Sakura in ihrer jungen Karriere geschafft ganz oben zu stehen.

Nach einer Weile wurde es Sakura zu warm und sie ging vor das Zelt. Dort traf sie dann auch gleich Sasuke. Er saß auf einer Truhe und schaute hinaus auf den nun dunklen Platz. Leise sagte: „Früher habe ich mir immer gewünscht, dass wir einmal zusammen dort stehen werden und gewinnen. Nun hast dieses Ziel schon vor mir erreicht und anstatt gemeinsam zu feiern, kann ich dabei nur zu sehen. Ich weiß, dass das jetzt zu spät kommt, aber es tut mir Leid Sakura. Leider kann ich dir auch nicht den genauen Grund nennen, warum ich gegangen bin, aber ich habe einfach nur gespürt, dass ich gehen muss. Ich muss einen neuen Schritt wagen, damit sich in meinem Leben etwas ändern kann. Bei dir und deiner Familie habe ich mich immer sehr wohl gefühlt und es tut mir Leid, dass ich euch so enttäuschen muss jedoch konnte ich einfach nicht anders. Vielleicht kannst du mir ja eines Tages wieder verzeihen und wir können wieder Freunde werden.“

„Ich war dir nie böse, Sasuke. Als du gegangen bist, war ich einfach nur enttäuscht. Hättest du mir und meinen Eltern den Grund gesagt unser Verständnis wäre auf deiner Seite gewesen. Vor vielen Jahren hatte ich auch einmal diesen Traum und ganz im Inneren ist dieser Traum auch noch immer vorhanden. Denn all die Jahre, habe ich mein Herz nie einen anderen Menschen schenken können“, sagte Sakura und ging danach wieder auf die Feier. Sasuke blieb alleine zurück und war darüber sehr erstaunt.

Seit dem ändert sich auch zwischen den Beiden etwas und sie näherten sich langsam wieder an. Bald sah man sie auch wieder zusammen etwas machen oder stundenlang saßen sie irgendwo zusammen. Es brauchte Zeit, was nun entstand und erst 2 Jahre nachdem ersten Gespräch vor dem Zelt, fragte Sasuke bei Sakuras Eltern um ihre Hand an.

Ihr Vater hatte lange gebraucht um Sasuke wieder akzeptieren zu können, aber mit der Zeit verstand es dessen Verhalten immer besser und Sasuke wurde wieder ein Teil des Teams und der Familie. Auch mit Itachi versöhnte es sich wieder und sie konnte gemeinsam über das Erlebte sprechen und verarbeiten.

Vor 7 Jahren waren Sie das erste Mal zusammen gewesen und nun würden sie sogar in wenigen Monaten heiraten. Sakura erwartete sogar ihr erstes Kind schon von Sasuke und war darüber glücklich. Sie hatte nun doch ihr Glück wieder gefunden und auch Sasuke war seitdem ein glücklicher Mann. Es hatte sich alles nochmal zum Guten gewendet.